

Wählergemeinschaft WisS, Sprengelstr. 17, 13595 Berlin

- Presseverteiler -

Presse-Info

Berlin, 13.07.2016

Ihr Ansprechpartner:

Paolini, Emilio

Vorstand WisS

Telefon 0177 451 2000

Direkt-Mail: ep@WisS.in-spandau.de

Info-Veranstaltung “Postgelände Klosterstraße”

Die WisS (Wählerinitiative soziales Spandau) lädt ein zu einer Informations-Veranstaltung am Dienstag, dem **26.07.2016 um 18:30 Uhr** in das **Kulturhaus Spandau** (Mauerstraße 6, 13597 Berlin).

Es geht um das Postgelände an der Klosterstraße, dass ja inzwischen (mal wieder) einen neuen Investor mit (mal wieder) neuen Plänen gefunden hat. Die WisS möchte wie folgt informieren und den Dingen auf den Grund gehen:

- Historie des Geländes, Nutzung durch die Post, Ausstieg der Post, politisches Gerangel um die weitere Entwicklung, Zeit der Brachlage.
- Entwicklungsideen und -konzepte der letzten 20 Jahre.
- Aktuelle Entwicklungsideen und -konzepte
- Formaler Ablauf des weiteren Planungs- und Entwicklungs-Verfahrens
- Möglichkeiten der Bürgerbeteiligung
- Einbindung des Sanierungsgebietes Wilhelmstadt

Auf dem Podium erwarten Sie Vertreter aus dem Sanierungsgebiet Wilhelmstadt, Vertreter des Alternativen Mietervereins Spandau sowie Mitglieder der WisS, um sowohl untereinander als auch mit dem anwesenden Publikum in den Dialog zu treten.

Für die WisS liegt der Schwerpunkt bei der kommenden Entwicklung des Postgeländes vor allem darin, die Interessen der Spandauer Bürgerinnen und Bürger zu vertreten und auch die Spandauer Wilhelmstadt nicht weiter abzuhängen, sondern aktiv mit einzubeziehen. Diese Ziele müssen in den kommenden Jahren mit Nachdruck verfolgt und auch im Bezirksamt immer wieder offensiv vertreten werden.

Emilio Paolini, Fraktionsvorsitzender der PIRATEN und auch 1. Vorsitzender der WisS führt dazu aus:

“Ich engagiere mich in der Wilhelmstadt schon seit vielen Jahren, bereits vor der Zeit des Sanierungsgebietes gründete ich mit anderen Wilhelmstädtern den Verein ‘Meine Wilhelmstadt’ und unterstützte seit Beginn in 2011 die Stadtteilvertretung sehr aktiv. Die Wilhelmstadt muss endlich aus dem Schatten der Altstadt heraustreten und darf nicht immer nur die zweite Geige spielen, das ist mir vor allem auch bei der kommenden Entwicklung des Postgeländes wichtig. Auf keinen Fall dürfen Mittel aus dem Sanierungsgebiet Wilhelmstadt für Zwecke eingesetzt werden, die nicht der Wilhelmstadt dienen, dafür werde ich mich massiv einsetzen!”.

Hintergrund-Informationen zur WisS

Die Wählerinitiative soziales Spandau (WisS) ist ein Spandauer Zusammenschluss kommunal engagierter Menschen mit viel Erfahrung. Die Mitglieder fanden bei den etablierten politischen Akteuren keine Heimat (mehr) für ihr politisches Wirken und können oder wollen angesichts der diversen lokalen Herausforderungen dennoch nicht einfach wegsehen oder nichts tun.

Hinzu kommt der innige Wunsch, eine echte und wählbare Option im Gegensatz zu rechtspopulistischen Alternativen für Spandau zu sein.

Auf Ihrer Aufstellungsversammlung hat die WisS eine Liste [1] mit neun Bürger*Innen zur BVV Wahl im September 2016 aufgestellt, frei nach dem Motto **“Politik mitgestalten anstatt Politik mit Gestalten”**.

Das Bezirkswahlamt hat die Wählerinitiative soziales Spandau (WisS) am 08. April 2016 als Wählergemeinschaft anerkannt. In nicht mal zwei Wochen hat die WisS mehr als 300 gültige Unterschriften gesammelt, damit Spandauer Bürger*Innen im September 2016 eine soziale und wählbare Option auf dem Stimmzettel vorfinden können.

[1] Ausführliche Informationen zur BVV-Liste mit Statements und Fotos aller Kandidaten: <http://wiss.in-spandau.de/die-wahlliste/>

[2] Wer/Wie/Was ist die WisS: <http://wiss.in-spandau.de/wiss/wer/>

[3] Warum eigentlich: <http://wiss.in-spandau.de/wiss/warum/>